

Alte Obstbaumbestände wieder in Form bringen

CO.203

Wenn Obstbäume viele Jahre nicht geschnitten wurden, entsteht oft ein Gewirr von Ästen, an das sich der Laie nicht mehr herantraut. Ein fachgerechter Verjüngungsschnitt kann auch bei alten Obstbäumen die Neutriebbildung anregen, die vorzeitige Alterung des Holzes mindern und den Fruchtertrag verbessern, wodurch die Lebensdauer der Bäume deutlich verlängert wird. Welche Faktoren speziell beim Schnitt von alten Obstbäumen beachtet werden müssen, wird in diesem Praxisseminar gezeigt. Genauer Treffpunkt wird bei Anmeldung bekanntgegeben

Mitzubringen: Baumschere und -säge (evtl. mit Teleskopauszug), Arbeitshandschuhe

Teilnahmebegrenzung: 12

Erich Rößner

Samstag, 11.03.2023, 09:00 - 12:00 Uhr, € 15,00

Ort: genauer Treffpunkt nach Anmeldung, 97478 Knetzgau

Natur trifft Kultur

Führung zu den Spuren von Herman de Vries am Knetzberg

B0.407

Gehend in der Natur werden die Spuren sowie die Philosophie des Künstlers Herman de Vries erkundet. "Spuren sind philosophische Fragmente und hoch fragmentarische Philosophie. ...", so der international anerkannte und erfolgreiche Künstler. Mit seiner Kunst will er Menschen die Natur näherbringen. Eingebettet in die Natur, dennoch offensichtlich platziert, werden bei dieser größeren Wanderung die Spuren am Großen Knetzberg erkundet.

Mitzubringen: festes Schuhwerk, ggf. Wanderstöcke

Teilnahmebegrenzung: 12

Renate Ortloff

Sonntag, 18.09.2022, 13:00 - 16:00 Uhr, € 10,00

Ort: Wassertretbecken am Dorfsee Eschenau, Eulengasse, 97478 Knetzgau OT Eschenau

Natur trifft Kultur

Führung zu den Spuren von Herman de Vries am Knetzberg

B0.407-01

Gehend in der Natur werden die Spuren sowie die Philosophie des Künstlers Herman de Vries erkundet. "Spuren sind philosophische Fragmente und hoch fragmentarische Philosophie. ...", so der international anerkannte und erfolgreiche Künstler. Mit seiner Kunst will er Menschen die Natur näherbringen. Eingebettet in die Natur, dennoch offensichtlich platziert, werden bei dieser größeren Wanderung die Spuren am Großen Knetzberg erkundet. Anmeldung direkt bei: Renate Ortloff, tel. 09521-6190166 oder renate.ortloff@yahoo.de.

Mitzubringen: festes Schuhwerk, ggf. Wanderstöcke

Teilnahmebegrenzung: 12

Renate Ortloff

Sonntag, 25.09.2022, 13:00 - 16:00 Uhr, € 10,00

Ort: Wassertretbecken am Dorfsee Eschenau, Eulengasse, 97478 Knetzgau OT Eschenau

Gartenführungen in Hainert

B0.101

Gartenkunst des Herbstzaubers zwischen Gräsern und Astern

weitere Infos:

www.gartenparadiese-hassberge.com

Anmeldung und weitere Informationen:

Sabine Pecoraro-Schneider, Reinhard Schneider

09527-9520755

pecoraro-schneider@t-online.de

www.pecoraroschneider.com

Ehepaar Pecoraro--Schneider

Teilnahmebegrenzung: 20

Sabine Pecoraro-Schneider, Reinhard Schneider

Montag, 03.10.2022, 14:00 - 16:00 Uhr, € 6,00

Ort: Garten der Familie Pecoraro-Schneider, J.-v.-Wolnberg-Str. 54, 97478 Knetzgau OT Hainert

**Wärmepumpe und Photovoltaik -
optimal verbinden**

B0.409

"Die Zukunft ist elektrisch" - dieser Meinung schließen sich immer mehr Fachleute an. Ob für die Heizung in Verbindung mit der Wärmepumpe, die 4/5 ihrer benötigten Energie z.B. aus der Außenluft schöpft oder für die E-Mobilität: Strom wird dieser Aussage zu Folge zum multifunktionalen Energieträger. Im Vortrag wird aufgezeigt, welche Voraussetzungen für den effizienten Betrieb einer Wärmepumpe notwendig sind und wie man die benötigte Energie durch eine Photovoltaikanlage zum Teil selbst erzeugen kann. Zusätzlich wird erklärt, wie die passende Größe der PV-Anlage bestimmt werden kann und welchen Zusatznutzen ein Stromspeicher bietet, um hier unabhängig von externen Energielieferanten zu werden. In Kooperation mit der ÜZ Mainfranken.

Teilnahmebegrenzung: 20

Alexander Wolf

Donnerstag, 22.09.2022, 19:00 - 20:30 Uhr, kostenfrei, Spende willkommen

Ort: Siedlerheim Knetzgau, Schultheißstr. 2, 97478 Knetzgau

Stecker-Solaranlagen für jedermann - nur ein Trend?

B0.458

Günstig gekauft, einfach aufgestellt, Stecker in die Dose und schon spart man bares Geld und erzeugt eigenen Öko-Strom. Steckbare Photovoltaikmodule ("Balkon-" oder "Plug-In-PV") sollen gerade auch Mieter*innen ermöglichen, den eigenen Solarstrom direkt zu nutzen. Aber ist das wirklich so einfach? Auch als "Mini-PV-Besitzer*in" trägt man Verantwortung für den bestimmungsgemäßen Einsatz dieser am Stromnetz betriebenen elektrischen Geräte. Der Vortrag bietet einen Überblick über das Potenzial, die Grenzen, die wirtschaftlichen Aspekte und auch die rechtlichen Risiken dieser kleinen Steckersolar-Geräte. In Kooperation mit dem Siedlerverein Knetzgau.

Teilnahmebegrenzung: 29

Ralf Schüßler

Donnerstag, 10.11.2022, 19:00 - 20:30 Uhr, € 8,50 , für Mitglieder des Siedlervereins Knetzgau kostenfrei

Ort: Siedlerheim Knetzgau, Schultheißstr. 2, 97478 Knetzgau